

**Spenden?¹ – Menschen mit zu geringen Einkommen
brauchen sich nicht angesprochen fühlen.**

Herwig Duschek, 21. 8. 2012

www.gralsmacht.com

969. Artikel zu den Zeitereignissen

Zur Geschichte der geistigen Mission des Deutschtums (58)

(Ich schließe an Artikel 968 an.)

Ich fahre mit den Zitaten aus der Arbeit Raumkraft – Ihre Erschließung und Auswertung durch Karl Schappeller von 1928² fort:

- (S. 19-20:) *Bei der praktischen Durchführung der Entdeckung Schappellers muß stets im Auge behalten werden, daß es sich nicht um eine neue Erfindung, also um eine neue Maschine und dgl. handelt, sondern um die Entdeckung und Nutzbarmachung der nun einmal vorhandenen Universalenergie, der Urkraft. Aus dieser Nutzbarmachung erwächst naturnotwendig eine ganz neue Technik und, da die entbundene Urkraft ihren Beherrschern eine unüberwindliche Macht verleiht, ein ganz neues Menschheitsalter. Es ist deshalb ganz unerläßlich, die Auswertung der neuen Kraft nach verschiedenen Gesichtspunkten zu prüfen und vorzubereiten.*
- (S. 19-20:) *Wirtschaftlich und technisch bringt die neue Kraft einen vollkommenen Umschwung, eine Umwertung aller Werte. Es dürfte kaum eine Maschine, kaum einen technischen Apparat geben, der nicht in seiner Wirkungsweise und Wirtschaftlichkeit von der neuen Technik beeinflußt oder gar außer Kurs gesetzt wird. Die neue dynamische Technik umfaßt sämtliche Arten von Starkstrom- und Schwachstrom-Motoren. Ohne kostspielige Armaturen können in Zukunft elektrische Lokomotiven und Automobile hergestellt und auf die denkbar billigste Art und Weise (durch Gewinnung elektrischer Energie aus Wasser), oder, dort wo genügend Zentralen aufgestellt sind, noch einfacher durch Schaltung an diese betrieben werden. Neuartige Flugzeuge mit magnetostatische Kraft und Steuerung, durchaus absturz- und zusammenstoßsicher, können um einen Bruchteil der Kosten eines heutigen Flugzeuges oder gar Luftschiffs erbaut und ohne langwierige Schulung von jedermann bedient werden.*
- (S. 19-20:) *Auch sie sind entweder an Zentralen geschaltet und können als Verkehrsflugzeuge nur zwischen bestimmten Flughäfen sich bewegen, oder aber sie sind völlig selbständig und frei steuerbar. Es lassen sich auch große Luftschiffe bauen, die mittels der neuen Kraft in erstaunlich kurzer Zeit und ohne Motoren bzw. Propellergeräusch*

¹ GRALSMACHT, Raiffeisenbank Kempten, Kontonummer 528927, BLZ 73369902

Für Auslandsüberweisungen:

GRALSMACHT, IBAN: DE24 7336 9902 0000 5289 27, BIC: GENODEF1KM1

² http://principality-of-sealand.eu/vril/Raumkraft_print.pdf (2011)

die weitesten Entfernungen überbrücken. Auch die Schifffahrt auf dem Meere wie auf Binnengewässern wird ehestens auf die neue Antriebskraft umgestellt werden können. Die vorhandenen Schiffe können ohne allzu große Kosten mit den neuen Motoren ausgerüstet werden; gleichzeitig können vollkommene Neukonstruktionen vorgenommen werden ...

A Giant UFO Over Salt Lake City



(Grallscheiben-Mutterschiff über Salt Lake City [USA, 2007]³)

- (S. 20-21:) *Die Zentralen (s.o.) vermögen aber auch mit Hilfe ihrer außerordentlich starken und zweckentsprechend abgestimmten Strahlung die Witterungsfaktoren zu beeinflussen und Naturkatastrophen zu verhindern. Sie stellen ja die stärkste magnetische Brücke zwischen Erde und Atmosphäre dar, die sich denken läßt. Im allgemeinen dient die neue Kraft zum Antrieb aller nur denkbaren stabilen Motoren und zwar auf dem Wege über die Zentralen. Diese Motoren arbeiten mit einer Höchstleistung von so vielen PS, als ihnen erstmals bei der Ladung aufgeladen wurden. Jeder Kraftverbrauch wird sofort automatisch aus dem Erdmagnetismus ergänzt.*
- (S. 20-21:) *Die Beleuchtung der Häuser und Ortschaften, schließlich des ganzen mit Zentralen versehenen Gebietes wird unabhängig von fremden Kraftwerken. Jedes Haus, jede Gemeinde erzeugt ihren Strom selbst. Eigene Glühlampen, der neuen Kraft angepaßt, spenden ein helles, reines, aber unschädliches Licht. Auch die Beheizung wird von Grund auf umgestellt. Die neuen Heizkörper erzeugen eine gesunde, natürliche Wärme im Gegensatz zu den heutigen Dampf- und elektrischen Heizanlagen. Jede Feuergefahr entfällt, die Verrußung der Städte hört auf, unsere durch Kohlenstaub und Schwefelgas zu Wüsten verbrannten Industriegegenden werden wieder in grünendes, blühendes Gelände verwandelt.*
- (S. 21-22:) *Das Fernsprech- und Fernbildwesen wird durch die neue Kraft ebenfalls umgestaltet. Wir bekommen den persönlichen Fernsprecher, der entsprechend abgestimmt, uns nur mit jenen Personen verbindet (gleichviel, wo wir uns gerade aufhalten), mit denen wir zu sprechen beabsichtigen. Die Übertragung von Bildern und Vorgängen jeder Art auf beliebige Entfernungen, auch in Verbindung z. B. mit musikalischen Darbietungen, wird mittels der neuen Kraft ein leichtes sein. So können ganze Opern zugleich mit der dazugehörigen Musik übertragen werden. Die neuen Fernsprech- und Fernbildapparate können überallhin auf Reisen mitgenommen und allerorten sofort in Betrieb gesetzt werden.*

³ <http://www.youtube.com/watch?v=ESgPOHzIntk>

Siehe auch: <http://www.youtube.com/watch?v=iY4LLsdOuU>

- (S. 21-22:) *Großen Gewinn wird die Heilkunde aus der praktischen Anwendung der Urkraft ziehen. Untersuchung, Diagnose und Heilverfahren werden auf die energetische, d. h. wesenhafte Grundlage gestellt... Es wird dann keine unheilbaren Krankheiten mehr geben. Auch die übrigen Wissenschaften und selbst die Künste (s.u.) werden aus der neuen Kraft den größten Nutzen ziehen, da ganz neuartige Forschungsinstrumente, z.B. auch auf dem Gebiete der Astronomie und Astrophysik, zur Verfügung gestellt werden.*



(Wiltshire, GB: 5. 7. 2009, Silbery Hill, Avebury und 27. 6. bzw. 6. 7. 2009, Honey Street, Alton Barnes)

- (S. 21-22:) *Kurzum, der Anwendungsbereich der neuen Kraft ist unbegrenzt, weil sie eben die Universalenergie ist; es sind im Vorstehenden nur eine Anzahl von Beispielen angeführt worden. Weit über hundert Konstruktionen liegen bereits vor, und erprobt sind alle Anwendungsformen ... Es wird möglich sein, mit Hilfe der Elektrizität aus Stein die zum Straßenbau erforderlichen Gesteinsmassen zu schmelzen und die Straßendecken ähnlich wie flüssigen Asphalt aufzugießen. Auf ähnliche Weise können neue, hochwertige Baustoffe in Mengen hergestellt werden.*
- (S. 21-23:) *Sozial - ethisch ...wird die neue Technik grundlegende Veränderungen in unserem ganzen Volke hervorrufen. Es wird künftig dem Staate möglich gemacht sein, auf Grund seiner neuen Monopoleinkünfte die Steuern und Abgaben abzubauen und darüber hinaus jedem Staatsbürger Wohnung, Nahrung und Kleidung und eine ausreichende Altersversorgung zu gewährleisten ... Arbeit (wird es) in Hülle und Fülle geben ... Da die menschenunwürdigen und gesundheitsschädlichen Arbeiten immer mehr zurückgedrängt werden, kann der einzelne Mensch seiner eigentlichen Daseinsbestimmung, Kulturschöpfer zu sein, in wachsendem Maße zugeführt und damit der Samen für eine höhere Ethik im ganzen Volke gelegt werden.*
- (S. 21-23:) *Es besteht auch kein Zweifel, daß durch die neuen großen Gedanken, aus denen die dynamische Technik entspringt, und durch das tiefere Eindringen in die Lebensgesetze der Natur auch Religion und Rechtspflege weitgehend beeinflusst werden. Echt deutsche und wahrhaft christliche Gesinnung wird wieder in unserem Volke Einzug halten und durch die neue Kraft geschützt werden. Es darf nämlich nicht übersehen werden, daß es sich nicht um eine neue physikalische Energie, sondern tatsächlich um die Ur-Kraft handelt, über welche hinaus den Menschen nichts mehr gegeben werden kann. Aus diesem Grunde hat Schappeller, seiner ungeheuren Verantwortung sich wohlbewußt, die Herausgabe der neuen Kraft an die*

Durchführung eines sozial-ethischen Programms geknüpft, wie dies etwa in der Schrift «Die soziale Monarchie⁴» von Dr. Franz Wetzel niedergelegt ist.

- (S. 21-23:) Politisch-kulturell wird die neue Kraft gleichfalls die denkbar größten Veränderungen bewirken, zwar wäre es verkehrt, etwa politische Umwälzungen zu erstreben und die Kraft dazu ohne tiefere Überlegung verwenden zu wollen; vielmehr ist damit zu rechnen, daß die grundlegende wirtschaftliche und soziale Umstellung, die mit der Einführung der dynamischen Technik naturnotwendig einhergeht, verbunden mit tieferer Welterkenntnis, auch die wahren Fundamente eines organischen Staatsaufbaus wird erkennen lassen. Die Möglichkeit, unsere heimische Industrie wieder weitgehend zu dezentralisieren und auch den kleinen Fabrikanten, ja jeden Handwerker wieder konkurrenzfähig mit der Großindustrie zu machen, wird das immer unhaltbarer werdende Problem unserer industriellen Groß- und Riesenstädte mit ihren kulturvernichtenden Wirkungen einer selbstverständlichen Lösung entgegenführen.
- (S. 21-23:) Im Laufe einiger Jahrzehnte wird es möglich sein, ja notwendig werden, die greulichen Vorstädte und Mietskasernenviertel verschwinden und an ihre Stelle Parkanlage treten zu lassen. Die arbeitende Bevölkerung wird in gesunden dorfähnlichen Siedlungen rings um die neu entstehenden industriellen Werke bodenständig gemacht werden. Der wüsten Tagespolitik und dem zersetzenden Einfluß klassenkämpferischer Demagogen entrückt, wird die Arbeiterfamilie wieder Liebe zur heimatlichen Scholle und Sinn für höhere geistige Güter empfangen.



(Interessante Ansätze für ein menschenwürdiges Wohnen zeigt die Hundertwasser-Architektur)

⁴ Es ist interessant, daß hier – wie u.a. bei Alois Irlmaier (Artikel 957, S. 4 [„König“]) – der Begriff „Monarchie“ auftaucht. Ich erinnere daran, daß durch Prinz Caspar – so Rudolf Steiner – ... *ein neues Priesterkönigtum* hätte begründet werden sollen (Artikel 936, S. 2). Betrachtet man den (Grals-)Eingeweihten als „Monarchen“, „König“ oder „Priesterkönig“ – in alten Zeiten waren die Volksführer immer Eingeweihte –, so kann man sich durchaus vorstellen, daß mit Beginn des „Goldenen Zeitalters“ (Artikel 966, S. 5/6) überall „Könige“ herrschen, die – zusammen mit den Gralsmenschen – die Bevölkerung (u.a. in der Handhabung der Gralskraft/Urkraft/Raumkraft) befehlen. Denn: nach den schrecklichen Ereignissen (Dritter Weltkrieg/Zivilisationsuntergang/Dreitägige Finsternis) wollen die Menschen belehrt werden.

- (S. 21-23:) Pflegestätten der Kunst und Kultur, und zwar deutschen Geistes, werden allerorten entstehen und mit Hilfe der durch die neue Kraft gewonnenen Mittel dauernd unterhalten werden können. Wiederaufleben wird der berufsständische Gedanke in moderner Form, und er wird automatisch an die Stelle der Parteiorganisation treten. Dadurch wird der künftige Staat einen inneren Aufbau erhalten, der wieder das altgermanische aristokratische Prinzip zur Geltung bringt, aber jedem Befähigten und Berufenen den Aufstieg zu den führenden Ämtern des Staates freigibt.
- (S. 21-23:) Nicht minder notwendig ist die gründliche Reform unseres staatlichen Rechtsleben. Das römische Recht, das heute unsere Rechtsprechung noch weithin beherrscht und das die Sache über den Menschen stellt, muß durch ein neugeschaffenes deutsches Recht ersetzt werden. Die uralten arischen⁵ Rechtsquellen und Rechtsnormen werden zu neuem Leben erwachen und unter ihrem bestimmenden Einfluß wird das religiös-sittliche Leben unseres Volkes eine völlige Umwandlung erfahren ... Mit der Wiedereinführung des deutschen Rechts wird das heutige unsittliche Bank- und Börsenrecht und damit das ganze Bank- und Börsenunwesen unserer Zeit verschwinden. Das Geld wird seines verfälschten Charakters als einer Ware, die sogar «arbeitet», entkleidet und seiner ureigentlichen Bestimmung als eines Tausch- und Zahlungsmittels wieder zugeführt werden. Das allein bedeutet schon die Beseitigung der schlimmsten Krebschäden unserer nationalen Entwicklung ...

Die Autoren Wetzel/Gföllner sprachen 1928 die Hoffnung aus, dass die Raumkraft Schappellers in Deutschland kulturerneuernd eingeführt werden wird. Zu diesem Zeitpunkt war aber die Entscheidung über den „Tod des Deutschtums“ (innerhalb Mitteleuropas) und in Folge dessen den „Tod der Zivilisation“ schon gefallen⁶.

Die Entwicklung der Gralsmacht und damit der Keim für die Kulturauferstehung der Menschheit konnte – ungeachtet der politischen Verhältnisse – (als Kulturauftrag) nur im Deutschtum vollzogen werden⁷.

Wie sich nun genau der Entwicklungsgang – insbesondere vom Tode Rudolf Steiners (1925) bis zur Auszugsbewegung bzw. zum Tode Carl Schappellers (1947) vollzog, muss geschichtlich Stück für Stück herausgearbeitet werden. Wir können davon ausgehen, dass sich bis zur Etablierung der Gralsmacht in Neuschwabenland (Antarktis) bzw. bis zum weltweiten Auftauchen der Gralsscheiben (ab 1947) ungeheuerliche Kämpfe auf geistiger, seelischer und physischer Ebene abspielten. Kämpfe, von denen die Menschheit noch lange sprechen wird.

Über eine „Tuchföhlung“ der Schappeller-Schüler mit bedeutenden Persönlichkeiten der damaligen Zeit sprechen nachfolgend die Autoren Wetzel/ Gföllner (S. 24-25:)

⁵ Das hat nichts mit nationalsozialistischer Ideologie zu tun. Rudolf Steiner bezeichnet den nachatlantischen Zeitraum, als den arischen Zeitraum (GA 11, *Aus der Akasha-Chronik*, Kapitel: *Unsere atlantischen Vorfahren*): *Die größte Masse der atlantischen Bevölkerung kam in Verfall, und von einem kleinen Teil stammen die sogenannten Arier ab, zu denen unsere gegenwärtige Kultur Menschheit gehört. Lemurier, Atlantier und Arier sind, nach der Benennung der Geheimwissenschaft, Wurzelrassen der Menschheit. Man denke sich zwei solcher Wurzelrassen den Lemuriern vorangehend und zwei den Ariern in der Zukunft folgend, so gibt das im ganzen sieben. Es geht immer eine aus der andern in der Art hervor, wie dies eben in bezug auf Lemurier, Atlantier und Arier angedeutet worden ist.*

Es ist die Methode des linken Okkultismus, die Inhalte der Anthroposophie (– wie hier durch den von den „Brüdern“ lancierten Nationalsozialismus –) zu verdrehen und dadurch für ihre gruppenegoistische Zielsetzungen zu mißbrauchen.

⁶ Siehe Artikel 225 (S. 4/5), 266 (S. 4-6), 289 (S. 5) und 518. Die Entscheidung fiel meines Erachtens im Dezember 1924 (siehe Artikel 518, S. 3/4)

⁷ Siehe Artikel 848 (S. 1/2)

Bei der organisatorischen Durchführung des Planes Schappellers ist zwischen der Außenseite und der Innenseite des Durchführungsprogramms zu unterscheiden. Nach außen hin muß auch der Anschein, als handle es sich um eine politische Aktion oder gar um einen Umsturz, streng vermieden werden. Es ist deshalb mit Bedacht jeder engere Anschluß an irgend einen der bestehenden vaterländischen Verbände oder sonstiger, auch wirtschafts- oder sozial-politischer Organisationen unterlassen worden. Wohl aber wurde mit allen vaterländisch gesinnten Männern von persönlicher Bedeutung Fühlung aufgenommen, um sie von der kommenden dynamischen Technik und deren Folgewirkungen zu unterrichten. So entstand eine starke Phalanx zum etwaigen Schutze der neuen Technik ...

Bezeichnend und unterstreichend, was bisher über die Gralsmacht⁸ berichtet wurde, sind auch die letzten Aussagen der Autoren Wetzel/Gföllner in diesem Kapitel (S. 25/26:)

Aus dieser durch die Wesensart der neuen Kraft bedingten Zielsetzung ergibt sich für den Nichteingeweihten bei einigem Nachdenken die Antwort auf die naheliegende Frage: Weshalb läßt der Entdecker der neuen Kraft diese nicht durch Patente schützen und übergibt sie dann der Industrie zur Auswertung? Ja, warum verzichtet Schappeller sogar auf Demonstrationen und Experimente vor einem größeren Kreise von Interessenten und sog. Fachleuten? Die Antwort lautet: Da es sich um eine Entdeckung von unerhörter Neuheit und unermesslicher Tragweite handelt, müssen zu ihrer segensverheißenden Auswertung ganz neue Wege gegangen werden.

Es gilt ein neues Weltbild zu schaffen. Dies kann nur durch Menschen hohen Geistes geschehen. Diese Menschen aber müssen vorher da sein, ehe die Urkraft in Wirksamkeit treten kann. Sie müssen

- *durch eigenes Denken*
- *das Wesen jener Kraft zu erkennen vermögen,*
- *die ihnen hernach dienen soll.*

Dies ist der Prüfstein für die Freunde des Schappeller-Werkes. Sie sollen Freunde des neuen Geistes sein, nicht Freunde neuer Motoren und Maschinen. Dem Geiste, dem Wissen, der Gesinnung die Ehre, nicht der Technik und der Materie!

Wer es fassen kann, der fasse es!

(Fortsetzung folgt.)

⁸ Gralsmacht/Gralskraft: siehe Artikel 220 (S. 4), 225 (S. 4), 229 (S. 1-3), 515 (S. 4-6), 519 (S. 3-5), 520, 521, 872 (S. 5-8), bzw. meine Bücher *Gralsmacht 1-6*.